

3te Generation Ostdeutschland

“Dritte Generation Ostdeutschland
Perspektiven zu Arbeit und Leben – Zukunft Heimat“
Traumpalast Mittelherwigsdorf am 28. Dezember 2013

4. Zukunftswinternacht „Leben – Lieben – Arbeiten“
Lebenswelten im Wandel vor Ort
Zukunftsbündnis Oberlausitz

Mandy Schulze, MA

Überblick

3^{te} Generation
Ostdeutschland

- Wer ist die „Dritte Generation Ostdeutschland“?
 - Anlässe, Idee, Netzwerk, Aktivitäten, Aufgaben
 - Wie denken die Abgewanderten über ihre Zukunft?
 - Ergebnisse unsere Befragung
 - Potentiale und Barrieren
 - Ansätze und Ideen
-

Die Idee

3^{te} Generation **Ostdeutschland**



Anlässe

3^{te} Generation
Ostdeutschland

- Öffentliche Diskussion über Ostdeutschland findet kaum unter Beteiligung der Dritten Generation statt
 - Darstellung Ostdeutschlands in den Medien deckt sich wenig mit den persönlichen Erfahrungen
 - Fehlender Dialog über Wendeerfahrungen und – folgen - Transformationskompetenzen unbewusst
-

Wer ist das?

3^{te} Generation
Ostdeutschland

„Dritte Generation Ostdeutschland“?

- Etwa zwischen 1975 und 1985 in der DDR geboren
- Erfahrungen in beiden Systemen
- etwa 2,4 Mio. Menschen davon viele für Ausbildung und Studium abgewandert
- Jetzt in der Phase der Familiengründung und Wohnortwahl

Ziele

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Die Initiative ‚**3te Generation Ostdeutschland**‘ dient

- Vernetzung der Dritten Generation und den Austausch über Erfahrungen und Wissen
- Austausch über Themen von und die Diskussion über Ostdeutschland
- Förderung von Engagement zur aktiven Gestaltung der Zukunft

Netzwerk

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Die Initiative ‚**3te Generation Ostdeutschland**‘

- Treffen (regionale und überregional)
- Facebook und Webseiten
- Projektkooperationen
- Pressestimmen
- Verein „Perspektive Hoch 3“

Aktivitäten

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Die Initiative ‚**3te Generation Ostdeutschland**‘

- Buch mit 33 Autorinnen und Perspektiven
- Rotkäppchensalon & Biographie-Workshops
- Bustour durch die Neuen Länder
- Forschung zum Thema
- DemografieLAB mit öffentlicher Diskussion

Aufgaben

3^{te} Generation
Ostdeutschland

- Vermittlungsrolle: zwischen den Generationen in Ostdeutschland und zwischen Ost- und Westdeutschen
 - Gestaltungsrolle: Ostdeutschland bietet Herausforderungen und Chancen vor allem auf regionaler Ebene
 - ...
-

Vielen Dank!

3^{te} Generation
Ostdeutschland



Forschung

3^{te} Generation
Ostdeutschland

- Tiefeninterviews: mind. 1 Stunde mit 11 Personen
 - Frauen und Männer von 27 bis 37 Jahren
 - haben ihre Herkunftsregionen mit 18 oder 19 Jahren gen Westen verlassen
 - Viele verbrachten einige Jahre im Ausland
-

Positive Sicht auf sich selbst und die Zukunft

„Also, ich habe eigentlich ziemlich viel gemacht. Ich habe viele Bereiche in meinem Leben kennengelernt. ... Ich weiß wie ich an meine Ziele rankomme und ich mache das einfach.“

Mobil und offen in der Zukunftsplanung

„ Also ich hab tatsächlich jetzt gar nicht so die konkreten Pläne, was die Zukunft angeht, also allein auch deshalb, weil es in den letzten Jahren so viele Wandlungen und Veränderungen gab, das ich gar nicht sagen möchte: In zehn Jahren sehe ich mich da und da, und in 20 Jahren möchte ich das und das geschafft haben.“

Arbeit ist wichtig – sinnvolle Tätigkeit noch mehr

„Ich bin sehr gut ausgebildet, vergleichsweise. Ich hab ein Diplom und ein Masterstudium, kann auf jeden Fall mit den Sachen was anfangen, und würde das gern für ein wertvolles Projekt einsetzen.“

Heimatverbunden und pragmatisch

„Es ist eine gewisse Heimatverbundenheit, eine gewisse ostdeutsche Verbundenheit, regionale Verankerung, die ist mir schon bewusst, die ist da. Und die ist mir auch, wenn man so will, etwas wert.“

„Da habe ich gute Erfahrungen damit gemacht, wenn man was Neues anfangen will, dass das funktioniert.“

Blicke auf Ostdeutschland

„Ich bin da mit 18 weggegangen und hab jetzt immer wieder, wenn ich da war und meine Eltern besucht habe, gemerkt, dass sich leider nicht – also was Struktur angeht, was so regionale Entwicklung angeht – so viel getan hat.“

„Ich könnte nicht nach Prenzlau ziehen, weil da ist nichts.“

3^{te} Generation **Ostdeutschland**

Blicke auf Ostdeutschland

„Und damit muss man sich dann auch erst mal abfinden. ..., dass man einfach von 30-40 irgendwann mal in der Altersgruppe kaum Menschen hat.“

„Also diese Familienvereinbarkeit ist schon ein großer Pluspunkt des Ostens.“

Leben in Ostdeutschland = Leben auf dem Land

„Ich kann das demographische Problem allein nicht lösen.“

„Aber sich auf Gegenden einlassen und sich einen Plan zu einer Gegend zu machen (...) und zu erkennen, was die Gegend braucht - ich finde, das sind doch hehre Ziele. Wo man sagt: Total lokal.“

3^{te} Generation Ostdeutschland

Leben in Ostdeutschland = Leben auf dem Land

„Der Zugezogene an sich hat wirklich schlechte Karten. Der frickelt für sich alleine. Und wenn er sich von jemandem einen Trecker ausleihen will, dann muss er bezahlen und wird dabei dann auch hämisch beäugt, wie er sich dann kaputt macht. Von daher, diese Aufnahmefähigkeit der Landbevölkerung sollte sich schon ein bisschen verändern, muss man so sagen...“

Leben in Ostdeutschland = Leben auf dem Land

„...Aber das kann nur dadurch passieren, dass eben schon andere da sind. Letztendlich muss man da die Struktur durchdringen und neue Akzente setzen. Unsereins würde sicherlich dann schon leichter mit einem Zugezogenen klarkommen, sagen wir es mal so. Es wäre ein Effekt, der von selbst entstehen würde.“

Potentiale

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Potentiale der „Dritten Generation Ost“

- Gute Ausbildung und auf der Suche nach sinnstiftenden Tätigkeiten, wenig konkrete Pläne
- Hoher Pragmatismus, um Herausforderungen anzupacken und sich Gegebenheiten anzupassen
- Große innere Verbundenheit mit der Herkunftsregion

Barrieren

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Barrieren der „Dritten Generation Ost“

- Selbstvertrauen und regionale Verbundenheit werden nicht mit einer aktiven Rolle verknüpft
- Verfügen über ein statisches und trostloses Bild von Ostdeutschland und pflegen ein negatives Image
- Ostdeutschland und Innovation werden nicht zusammengebracht

Forschung

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Heimatverbundenheit und meine Rolle

Heimat ist für mich heute etwas, wo ich immer wieder gern hinschaue, aber nicht so recht weiß, was ich damit anfangen soll.“

Ansätze

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Zusammenfassung

- Es braucht positive Bilder und Beispiele
- Ortsverbundenheit ist abrufbar, wenn sie mit Sinnstiftung verbunden wird.
- Es braucht Anreize sich zu trauen, anzufangen und etwas aufzubauen.

Ideen

3^{te} Generation
Ostdeutschland

Deshalb wichtig:

- Netzwerke bilden, sich kennen und als Region bekannt sein - soziales und lokales Kapital erhöhen
- Die Dritte Generation als Macher sichtbar machen
- Kreative Projekte in Ostdeutschland zeigen
- Europäische Perspektive einnehmen

3^{te} Generation Ostdeutschland

